



ÖFFENTLICH

DN.: 2022/0096 vom 02.05.2022

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Stadtrat	19.05.2022	beschließend

Sichtvermerke

BM	FB I		

Beratungsgegenstand

Entsendung einer Vertretung der Stadt Ochtrup in den Inklusionsbeirat des Kreises Steinfurt

Beschlussvorschlag:

Als Vertretung der Stadt Ochtrup werden Frau Maria Oeinck, Weilautstraße 29 b, 48607 Ochtrup, sowie als deren persönliche Stellvertretung Herr Hermann Rengers, Schillerstraße 13, 48607 Ochtrup, in den Inklusionsbeirat des Kreises Steinfurt entsandt. Die Genannten lösen die in der Sitzung des Rates am 17.12.2020 benannte Vertretung ab.

Die Verwaltung wird nach Annahme der Wahl durch die o.a. Genannten beauftragt, den Kreis Steinfurt entsprechend zu informieren.

Sachdarstellung:

Der Inklusionsbeirat des Kreises Steinfurt, der Anfang 2019 eingesetzt wurde, ist die Interessenvertretung der im Kreis Steinfurt wohnenden Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige. Er vertritt die Belange der Menschen mit Behinderungen und kann den Landrat und den Kreistag in grundsätzlichen Fragen der Behindertenpolitik, Behindertenhilfe und allgemeiner Regelungen und Maßnahmen, die die Lebenssituation der Menschen mit Behinderungen und deren Gleichstellung im Kreis Steinfurt betreffen, beraten und unterstützen. Der Inklusionsbeirat tagt regelmäßig öffentlich mindestens zweimal im Jahr.

Inhalte können u.a. sein:

- die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen (Bildung, Arbeit, Freizeit, Sport, Kultur, Mobilität, Wohnen, Gesundheit und Jugend),
- die barrierefreie Gestaltung, Ausstattung und Pflege öffentlicher Gebäude, Anlagen und Verkehrswege sowie des öffentlichen Verkehrs
- Beratung und Unterstützung bei der Überprüfung von öffentlichen Veranstaltungen auf Barrierefreiheit
- Maßnahmen zur Verbesserung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen im Kreis Steinfurt

Gemäß § 2 der Geschäftsordnung des Inklusionsbeirates setzt sich der Beirat aus je einem Mitglied aus jeder Kommune des Kreises Steinfurt zusammen. Für jedes ordentliche Mitglied ist eine Stellvertretung zu benennen.

In seiner Sitzung am 17.12.2020 beschloss der Rat der Stadt Ochtrup zunächst bis auf Weiteres als Vertretung der Stadt Ochtrup den Vorsitzenden des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Gleichstellung und Integration sowie als dessen persönliche Stellvertretung den stellv. Ausschussvorsitzenden in den Inklusionsbeirat des Kreises Steinfurt zu entsenden.

Die Verwaltung und die Fraktionen im Rat der Stadt Ochtrup wurden gleichzeitig aufgerufen, aus dem aus der Geschäftsordnung des Inklusionsbeirates ersichtlichen, vorgesehenen Personenkreis geeignete Personen anzusprechen, die ggf. bereit wären, die Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige aus Ochtrup als Mitglied im Inklusionsbeirat des Kreises Steinfurt zu vertreten.

Die Mitglieder des Rates waren sich einig - sollten entsprechende Personen gefunden werden -, diese als Vertretung der Stadt Ochtrup in den Inklusionsbeirat des Kreises Steinfurt neu zu wählen und die vorgenannte vorübergehende Besetzung abzulösen.

Anlage Mit E-Mails vom 17.01.2021 und 30.03.2022 reichte die FWO-Fraktion im Rat der Stadt Ochtrup den anliegenden Vorschlag für die Besetzung des Inklusionsbeirates des Kreises Steinfurt ein.

Zur Information:

Die beruflichen Werdegänge der beiden vorgeschlagenen Personen sind im Ratsinformationssystem als vertrauliche Anlagen dieser Vorlage beigefügt und können von den Mitgliedern des Rates mit entsprechender Berechtigung dort eingesehen werden.

In der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.04.2022 informierte Erste Beigeordnete Stening die Ausschussmitglieder über den Eingang des FWO-Vorschlages und bat die übrigen Fraktionen, ggf. vorliegende weitere Vorschläge bis zum Ende des Monats April bei der Verwaltung einzureichen, damit eine diesbezügliche Vorlage durch die Verwaltung erarbeitet werden und der Rat der Stadt Ochtrup über eine „Neubesetzung“ der Vertretung der Stadt Ochtrup für den Inklusionsbeirat des Kreises Steinfurt in seiner nächsten Sitzung am 19.05.2022 beraten und ggf. beschließen könne.

Da keine weiteren Vorschläge aus den Reihen der Fraktionen bei der Verwaltung eingegangen sind, wird von der Verwaltung vorgeschlagen, die von der FWO-Fraktion benannten Personen als Vertretung der Stadt Ochtrup für den Inklusionsbeirat des Kreises Steinfurt zu bestellen.

Umweltrelevanz / Haushaltrechtliche Beurteilung / Generationengerechtigkeit:
Entfällt

In Vertretung:

Stening